



Jan Korte
Mitglied des Deutschen Bundestages
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der
Fraktion DIE LINKE.

Jan Korte MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

An den
Chef des Bundeskanzleramts
Herrn Wolfgang Schmidt
per Mail: bk.kabinettsreferat@bk.bund.de

Nachrichtlich:
Erste Parlamentarische Geschäftsführerin
der Fraktion der SPD
Frau Katja Mast

Erste Parlamentarische Geschäftsführerin
der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
Frau Irene Mihalic

Ersten Parlamentarischen Geschäftsführer
der Fraktion der FDP
Herrn Johannes Vogel

Ersten Parlamentarischen Geschäftsführer
der Fraktion der CDU/CSU
Herrn Thorsten Frei

Präsidentin des Deutschen Bundestags
Frau Bärbel Bas

Berlin, den 1.7.2022

Jan Korte MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 227-71100
Fax: 030 227-76201
jan.korte@bundestag.de
www.jankorte.de

Erster Parlamentarischer
Geschäftsführer der Fraktion
DIE LINKE. im Bundestag

Abgabe einer Regierungserklärung

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Scholz,
sehr geehrter Herr Minister Schmidt,

der aktuelle Armutsbericht des Paritätischen ist alarmierend. Die Armut in der Bundesrepublik ist auf einem neuen Höchststand: 16,6 Prozent der Bevölkerung sind davon betroffen, das sind 13,8 Millionen Menschen. Die Corona-Pandemie hat 600.000 Menschen in die Armut gestürzt. Besonders beschämend für ein reiches Land wie die Bundesrepublik ist der hohe Anteil von Kindern, die in unserem Land in Armut leben. Unter dem Hashtag #IchBinArmutsbetroffen können Sie in den sozialen Medien lesen, was ein Leben in Armut in diesem Land bedeutet.



Der Armutsbericht kommt in einer Zeit, in der Bürgerinnen und Bürger sich um den Herbst und den Winter Sorgen machen, vor weiteren Preissteigerungen bei Lebensmitteln und vor allem vor der nächsten Strom- oder Heizkostenabrechnung. Zudem hat der Inflationsmonitor der Hans-Böckler-Stiftung aufgezeigt, dass Familien und Alleinerziehende von der Teuerungsrate überproportional stark betroffen sind.

Noch hat ihre Bundesregierung etwas Zeit, um das Schlimmste zu verhindern. Deshalb hält die Fraktion DIE LINKE es für notwendig, dass Sie in der kommenden Sitzungswoche eine Regierungserklärung abgeben, um darzustellen, wie die Bundesregierung ihrer Verantwortung für die Bevölkerung nachkommen möchte, statt die großen Probleme des Landes weiter an die völlig überlasteten Tafeln zu delegieren.

Viel besser wäre es allerdings, die Bundesregierung würde nächste Woche ein drittes, effektives Entlastungspaket gegen Armut einbringen, mit dem unter anderem alle Sozialleistungen sofort und langfristig spürbar erhöht werden. Hiermit kündige ich schon heute die Bereitschaft meiner Fraktion an, in der Sommerpause zu einer Sondersitzung zusammenzukommen, damit das Paket noch vor dem Herbst in Kraft treten kann.

Bitte teilen Sie mir kurzfristig mit, ob die Bundesregierung dem Vorschlag meiner Fraktion folgen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Korte

Erster Parlamentarischer Geschäftsführer